



## Schul - ABC der Grundschule Gerolsbach

### A

- Aktion „Toter Winkel“
- Ausflüge -> siehe Unterrichtsgänge / Unterrichtsfahrten und Wandertag
- Arbeitsgemeinschaften

### B

- Befreiung vom Unterricht für einzelne Stunden
- Beurlaubung vom Unterricht für ganze Tage
- Bildungspakt, Leistungen beantragen

### D

- Datenschutz
- Digitale Bildung

### E

- Einsammeln von Geldern
- Elternabfrage: Unterstützung der schulischen Arbeit
- Elternbeirat
- Elternbriefe -> siehe Mitteilungen der Schule
- Elternsprechtag
- Entschuldigungen bei Unterrichtsversäumnissen
- Erkrankung von Schülern -> siehe Entschuldigungen
- Erreichbarkeit der Eltern / Notfallruffnummern

### F

- Familien- und Sexualerziehung
- Faschingsfreitag - Kostümierung
- Ferien – schulfreie Tage
- Fernbleiben vom Unterricht -> siehe Entschuldigungen / Beurlaubungen
- Förderkurse
- Fotokopien – Kosten
- Fotos der Klassen

### G

- Gesundes Frühstück
- Gottesdienste

## H

- Handyverbot/ Smartwatchverbot an Schulen
- Homepage der Schule
- Hund und Kind – Förderung der angstfreien Begegnung

## I/J

- Informationsabende kind- und begabungsgerechte Übertrittsphase
- Infektionsschutzgesetz – übertragbare Krankheiten
- Jugendverkehrsschule -> siehe Radfahrausbildung
- Juniorhelfer -> siehe soziale Kompetenzen

## K

- Krankmeldungen -> siehe Entschuldigungen
- Kulturprogramm

## L

- Lernentwicklungsgespräch -> siehe Zeugnisse
- Leseförderung

## M

- Mittagsbetreuung
- Mitteilungen der Schule

## N

- Nikolaustag

## P

- Probearbeiten

## R

- Radfahrausbildung – Jugendverkehrsschule

## S

- Schulbücher – sorgfältiger Umgang
- Schulfruchtprogramm
- Schulunfall
- Schulweg
- Schulweghelfer
- Sekretariat
- Soziale Kompetenzen
- Sportliche Aktionen (BJS/Schwimmen/Fussball/Handball)
- Sportunterricht
- Sprechstunde
- Staatl. Schulberatung im Landkreis Pfaffenhofen
- Streitschlichter -> siehe soziale Kompetenzen

## U

- Unterrichtsänderungen
- Unterrichtsgänge / Unterrichtsfahrten

## W

- Wandertag
- Wertschätzende Kommunikation -> siehe soziale Kompetenzen

## Z

- Zahngesundheit – Aktion Löwenzahn
- Zeugnisse

# A

## Aktion „Toter Winkel“

Die Kreisverkehrswacht bietet für die 4. Klassen regelmäßig an, in den Grundschulen die „Aktion Toter Winkel“ durchzuführen.

Den Schülern wird das Phänomen des „toten Winkels“ bei LKWs und Bussen und die damit verbundenen Gefahren für die Verkehrsteilnehmer beim Rechts-Abbiegen am Objekt demonstriert.

## Arbeitsgemeinschaften

Arbeitsgemeinschaften (sog. AGs) können wir nur anbieten, wenn wir die entsprechenden Stundenzuweisungen erhalten. Seit 2022 gibt es wegen Lehrermangel keine AGs mehr wie Flöte oder Natur und Technik.

- Streitschlichter
- Förderunterricht in Deutsch oder Mathematik
- DaZ für Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache

Die Anmeldung zu einer AG verpflichtet zur Teilnahme im gesamten Schuljahr.

# B

## Befreiung vom Unterricht für einzelne Stunden

Eine Befreiung vom Unterricht für einige Stunden z.B. wegen eines Arzttermins, der nicht nachmittags stattfinden kann, wird von der Klasseitung erteilt.

## Beurlaubung vom Unterricht für ganze Tage

Ein Antrag auf Beurlaubung für einen oder mehrere Unterrichtstage ist bei Vorliegen wichtiger Gründe möglich. Diese Beurlaubung wird grundsätzlich nur durch die Schulleitung genehmigt, der Antrag hierfür sollte im Regelfall **rechtzeitig** vorher schriftlich unter Angabe der Gründe und der Dauer bei der Schulleitung eingereicht werden. Ein Formular dafür kann auf der Homepage der Schule [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de) heruntergeladen werden.

## **Bildungspakt – Anträge auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Im Rahmen des „Bildungspakts“ können bei finanzieller Notlage folgende Leistungen beim Landratsamt Pfaffenhofen beantragt werden:

- eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
- mehrtägige Klassenfahrten
- eine ergänzende angemessene Lernförderung („Nachhilfe“ außerschulisch)
- gemeinschaftliches Essen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
- Schulbedarf

Antragsformulare erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung oder unter [www.landkreis-pfaffenhofen.de](http://www.landkreis-pfaffenhofen.de) unter der Rubrik „Formulare und Merkblätter“.

Sollte bei Ihnen ein finanzieller Engpass bestehen, der nicht durch die o.g. Unterstützungsmaßnahmen abgedeckt ist, wenden Sie sich bitte an die Klassen- oder Schulleitung. Es wurde vor einigen Jahren mit Hilfe von Spenden ein Sozialfonds eingerichtet, mit dem wir Ihnen weiterhelfen können. Selbstverständlich wird Ihr Antrag vertraulich behandelt.

## **D**

### **Datenschutz**

Auf unserer Homepage werden keine Klassenfotos eingestellt. Zu Veröffentlichungen in der Presse (Bürgerblatt Gerolsbach, regionale Presse) anlässlich von Schulfeiern, Projekten, Veranstaltungen haben alle Eltern eine Einverständniserklärung erhalten, in der sie ihre Entscheidung dokumentieren können. (1. Klassen immer bei Schuleintritt). Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ein wichtiger Hinweis:

Bei Schulveranstaltungen dürfen die Eltern ihr Kind fotografieren. Sobald andere Personen auf den Fotos sind, dürfen diese Bilder nicht digital verbreitet werden.

### **Digitale Bildung**

Die Zeit der Schulschließung wegen Corona hat gezeigt, wie wichtig der Informationsaustausch und Lernmöglichkeiten auf digitalem Wege sind. Siehe auch Mitteilungen über den Schulmanager

Seit November 2020 verfügt die Schule über einen Computerraum mit 25 Geräten, die sowohl für die Recherche zu Sachthemen als auch zum Üben in Deutsch, Mathe und Englisch genutzt werden. Einige Programme wie Antolin, und Anton können auch von daheim aus verwendet werden.

Im Rahmen des „Digitalpakt 2“ wurden zwei iPad Koffer angeschafft, die seit Nov. 2021 zum Einsatz kommen und mittlerweile durch zwei weitere Koffer aufgestockt wurden.

# E

## Einsammeln von Geldern

Seit Januar 2022 können Eltern Gelder online zahlen. Für Kleinbeträge (z.B. gesundes Frühstück, Eintritt Freibad) sammeln die Klassenlehrerinnen im September 5 € ein.

## Elternabfrage: Unterstützung der schulischen Arbeit

Eltern (auch Großeltern) haben oft besondere berufliche Kenntnisse oder Hobbys, die zu schulischen Themen passen oder Projektstage/ Schulfeste bereichern können. Für besondere Aktionen in Kleingruppen können wir handwerkliche Unterstützung durch Eltern/Großeltern gebrauchen. Beim Sportfest freuen wir uns über Erwachsene, die messen und stoppen oder Sie haben den Rettungsschwimmer und können uns bei der Fahrt ins Schwimmbad unterstützen.

Oder Sie können sich mit Ihrem Verein einbringen. Vielleicht haben Sie auch ganz andere Ideen?!

Damit wir für solche Aktionen schnell Kontakt aufnehmen können, fragen wir jeweils bei den Eltern der Schulneulinge an, ob sie Zeit und Lust haben, die Lehrer in ihrer schulischen Arbeit zu unterstützen oder zu ergänzen.

## Elternbeirat

*„Der Elternbeirat nimmt die Belange der Eltern der Schüler einer Schule wahr und wirkt in Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind, mit.“  
(Auszug aus der Schulordnung)*

Außerdem engagiert sich der Elternbeirat an unserer Schule in folgenden Bereichen:

- Sommerfest
- Schulfruchtprogramm
- Organisation von Vorträgen
- St. Martins-Umzug / Nikolaus
- „Kids Pro“ (Kinder stark machen) u.v.m.

Beim ersten Elternabend im September wird von den anwesenden Erziehungsberechtigten pro Klasse je ein Klassenelternsprecher und ein Vertreter gewählt. Ein Erziehungsberechtigter kann auch in mehreren Klassen erster Klassenelternsprecher sein.

Aufgrund einer Änderung des BayEUG im Jahr 2016 wird nicht mehr zwangsläufig aus den Klassenelternsprechern der Elternbeirat gebildet, sondern es können alle Eltern für den Elternbeirat kandidieren. Ab dem Schuljahr 2019/20 wird der Elternbeirat für 2 Jahre gewählt. Scheiden Eltern aus dem Gremium aus, wird der Elternbeirat mit Nachrückern aufgefüllt.

Weitere Informationen über die Mitwirkung von Eltern an der Schule finden Sie auf dem Info-Portal [www.elternmitwirkung.bayern](http://www.elternmitwirkung.bayern).

## Elternsprechtage

In jedem Schulhalbjahr findet ein Elternsprechtage statt, der spätnachmittags durchgeführt wird. Er ist v.a. für die Eltern ein Angebot, die vormittags keine Zeit haben. Die Eltern erhalten rechtzeitig vorher eine Terminmitteilung und können sich über den Schulmanager anmelden.

Elternsprechtage dienen der kurzen zusammenfassenden Information, nicht der eingehenden Erörterung schulischer Erziehungs- oder Leistungsschwierigkeiten. Zu letzterem nehmen Sie bitte die wöchentliche Sprechstunde wahr.

## Entschuldigungen bei Unterrichtsversäumnissen

Bei Teilnahmeverhinderung eines Schülers am Unterricht oder sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen entschuldigen Sie bitte Ihr Kind

- Online über den Schulmanager – **unbedingt auch Art der Erkrankung** (damit wir bei Krankheiten mit hoher Ansteckungsgefahr entsprechend reagieren können und ggf. der Meldepflicht beim Gesundheitsamt Folge leisten können – siehe auch Infektionsschutzgesetz).
- Erfolgt bis um 8.10 Uhr keine Benachrichtigung, ist die Schule verpflichtet, im Elternhaus anzurufen und den Verbleib der Kinder zu klären.
- Bei unentschuldigtem Fehlen kann vom Landratsamt ein Bußgeld verhängt werden (siehe Ferien – schulfreie Tage).

Unter folgenden Bedingungen kann die Schule auf der Vorlage eines ärztlichen Attestes bestehen:

- Erkrankungen von mehr als 3 Tagen
- direkt vor oder nach den Ferien (auch bei weniger als 3 Tagen)
- bei auffälliger Häufung krankheitsbedingter Schulversäumnisse
- wenn Zweifel an der Erkrankung bestehen

## Erreichbarkeit der Eltern / Notfälle

Die Eltern der Erstklasskinder und aller neu eintretenden Schülerinnen und Schüler erhalten ein „Notfallblatt“, auf dem sie die aktuellen Telefonnummern angeben sowie festlegen können, wer das Kind im Notfall abholen darf, falls die Eltern nicht erreichbar sind.

Die Eltern aller Schüler bitten wir, daran zu denken, uns bei jeder Änderung während des Jahres die neue Rufnummer (Festnetz/Handy/zu Hause/Arbeitsplatz) umgehend mitzuteilen, damit wir Sie auch erreichen können. Zu Beginn jedes Schuljahres erhalten Sie das Kontaktdatenblatt zur Aktualisierung. Bitte überprüfen Sie es immer sorgfältig.

# F

## Familien- und Sexualerziehung

Seit 2022 bietet die Schule, ergänzend zum Sexualkundeunterricht im Fach Heimat- und Sachunterricht, den Projekttag „KörperWunderWerkstatt“ für Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen an, der den Kindern altersgerecht und anschaulich erste Informationen zur bald beginnenden Pubertät und zur Entstehung neuen Lebens bietet.

Das MFM-Programm (**My Fertility Matters**) ist ein innovatives werteorientiertes sexualpädagogisches Präventionsprogramm, das seit 1999 besteht, bundesweit verbreitet ist und bereits 2002 mit dem bayerischen Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis ausgezeichnet wurde.

Weil die Unkosten sehr hoch sind, nimmt die Schule dafür einen Beitrag aus der Spendenkasse und auch der Elternbeirat gibt einen Zuschuss. So können wir die Kosten für die Eltern in Grenzen halten.

Jedes 2. Jahr findet dazu ein Elternabend für die jeweiligen 3. und 4. Klassen statt.

## Faschingsfreitag - Kostümierung

Am Faschingsfreitag dürfen die Kinder in der Regel maskiert in die Schule kommen. Jegliche Art von Waffen ist nicht erwünscht, ebenso wie Konfetti, Glitter und ähnliche Faschingsutensilien, die Verschmutzungen hervorrufen.

## Ferien/schulfreie Tage

Am Schulanfang erhalten Sie eine Übersicht über die Ferien und schulfreien Tage. Beurlaubungen direkt vor und nach den Ferien, z.B. wegen günstigerer Reisepreise, sind aus schulrechtlicher Sicht nicht möglich. Zuwiderhandlungen können in Bußgeldverfahren münden, in denen jeder Elternteil/Erziehungsberechtigte getrennt für sich mit einem Bußgeld bis zu 1000 € belegt werden kann.

## **Förderkurse**

### Lesen und Rechtschreiben:

Die Kurse zur Förderung des Lesens und Rechtschreibens finden in jedem Schuljahr, abhängig von der Zahl der zugewiesenen Förderstunden, statt.

Die Teilnahme am Förderkurs wird für Kinder mit nachgewiesener Lese-/Rechtschreibstörung dringend empfohlen.

Bei ausreichender Kapazität im Kurs kann die Klassenlehrkraft auch weiteren Kindern den Besuch am Förderkurs anraten.

### Deutsch als Fremdsprache:

Für die Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache können wir meist zwei DaZ-Kurse einrichten.

Außerdem üben ehrenamtliche Kräfte Deutsch mit Kindern, die noch nicht so gut Deutsch sprechen.

## **Fotokopien - Kosten**

Für Kopien wird von der Gemeinde Gerolsbach ein Betrag von derzeit 10 Euro pro Kind pro Schuljahr erhoben. Eingesammelt wird das Geld in zwei Teilbeträgen zu je 5 Euro (Januar und Schuljahresende). Die Rechnungen erhalten Sie über den Schulmanager.

## **Fotos der Klassen**

Die Klassen werden zu Beginn des neuen Schuljahres von einem von der Schule beauftragten Fotografen (zurzeit ein ehemaliger Schülervater) fotografiert. Jedes Kind bekommt einen Abzug, der aus der Klassenkasse bezahlt wird.

# **G**

## **Gesundes Frühstück**

1x pro Schulhalbjahr wird vom Elternbeirat ein gesundes Frühstück vorbereitet und mitfinanziert.

Bitte an diesem Tag Frühstücksgeschirr (Becher/Tasse -möglichst unzerbrechlich - Teller, Müslischale und Besteck) sowie eine Tüte für den Rücktransport mitgeben.

Den jeweiligen Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

## Gottesdienste

Zum Schuljahresanfang und -ende finden ökumenische Gottesdienste in der Sankt-Andreas-Kirche in Gerolsbach statt.

Der Anfangsgottesdienst ist üblicherweise in der zweiten Woche des Schuljahres für die Kinder der 2. bis 4. Klassen. Ethikschüler und -schülerinnen sind als Gäste eingeladen und können teilnehmen. Diejenigen Kinder, die nicht mit in die Kirche gehen dürfen, bleiben in der Schule und werden dort beaufsichtigt. Zu Beginn jedes Schuljahres wird die Entscheidung hierzu von den Eltern abgefragt; diese gilt dann für das ganze Schuljahr. Eine Segensfeier für die Erstklässler findet entweder am gleichen Tag oder zeitnah in der Schule statt.

Außerdem wird vor Weihnachten und vor Ostern eine Andacht abgehalten.

## H

### Handyverbot/ Smartwatchverbot an Schulen

- Grundsätzlich ist für Schüler die Nutzung von Handys in der Schule untersagt. Das gilt auch für Uhren mit Internetanbindung, sogenannte „Smartwatches“. Wichtige Telefonate können jederzeit vom Sekretariat ausgeführt werden.
- Für Verlust übernehmen wir keine Haftung.
- Im Unterricht eingeschaltete Handys werden von der Lehrkraft eingezogen und müssen von den Eltern abgeholt werden. Mitgebrachte Smartwatches müssen im Schulanfang bleiben.
- Die Nutzung von Smartphones/Smartwatches zum Filmen (z.B. im Bus) verletzt die Grundrechte am eigenen Bild. Bitte weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass dies rechtliche Konsequenzen haben kann.

### Homepage der Schule unter [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)

Die Schulhomepage ist etwas versteckt in der Homepage der Gemeinde ([www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)) unter Leben und Erleben/ Betreuung und Bildung.

Auf unserer Homepage finden Sie allgemeine Informationen zur Schule, zum Kollegium und den Sprechstunden, Ferientermine sowie den Bereich *Aktuelles*, indem wir über besondere Aktionen der Schule berichten.

Unter *Downloads* sind z.B. Formulare zur Beantragung von Unterrichtsbefreiungen sowie uns zugeleitete wichtige anderweitige Informationen und Mitteilungen eingestellt.

## Hund und Kind – Förderung der angstfreien Begegnung

Im Rahmen des HSU-Themas Haustiere wird der richtige Umgang mit Hunden vermittelt. Unterstützt werden die Lehrerinnen dabei von der Aktion „Hallo, Wuff!“. Ein Alternativangebot dazu sind die Hundeführer von „Helfer auf vier Pfoten“.

## I/J

### Informationsabende „kind- und begabungsgerechte Übertrittsphase“

Seit Corona finden die Informationsveranstaltungen zur Wahl des schulischen Bildungsweges und zum Übertrittsverfahren online statt.

Die Infoveranstaltung über das bayerische Schulsystem wird in der 3. Jgst. durchgeführt.

Die Informationsveranstaltung mit Vorstellung der einzelnen Schularten wird im Herbst in der 4. Jahrgangsstufe abgehalten.

### Infektionsschutzgesetz – übertragbare Krankheiten

Immer an die Eltern der Erstklässler (bei Änderungen/Neuaufgabe natürlich auch an die anderen Klassen) wird am Schulanfang ein Merkblatt zum Infektionsschutz ausgegeben. Die darin beschriebene Meldepflicht bitten wir im Interesse der Gemeinschaft zu befolgen.

Besonders in Gemeinschaftseinrichtungen ist es wichtig, möglichst früh gegensteuern zu können, daher sind wir auf Ihre Mitwirkung und Offenheit angewiesen.

Dies betrifft auch den immer noch nicht zu verhindernden Befall mit Kopfläusen, der jeden – unabhängig von persönlicher Reinlichkeit und Hygiene – treffen kann.

Beim ersten Auftreten von Kopfläusen in einer Klasse bekommen alle Schülerinnen und Schüler einen Informationszettel. Sollte im gleichen Schuljahr nochmal ein Fall auftreten, werden sie nur noch online informiert und Sie bestätigen mit der Online-Abfrage, dass Sie Ihr Kind auf Kopfläuse kontrolliert haben. Das Infoblatt des Gesundheitsamtes befindet sich unter Downloads auf der Homepage der Schule.

## K

### Kulturprogramm

Das Kulturprogramm wird nach aktuellen Spielplänen der Theater und weiteren uns zugehenden Angeboten in jedem Schuljahr neu bestimmt. In der Vergangenheit zählten zu unseren kulturellen Aktivitäten unter anderem

- Fahrten ins Theater, ins Konzert (München, Augsburg, Ingolstadt)
- Konzerte verschiedener Orchester und musikalischer Gruppen (in der Schule)
- Puppenspiel-/Theatergruppen in der Schule
- Autorenlesungen

Wir erachten es als einen wichtigen Aspekt unseres Bildungsauftrages, den Kindern während ihrer Grundschulzeit die Teilnahme an einer Autorenlesung, an einem Orchesterkonzert und an Theaterbesuchen zu ermöglichen.

Bei Veranstaltungen in der Schule wird es für Sie kostengünstiger, da keine Busfahrt zu bezahlen ist, umgekehrt ist es natürlich ein eindrucksvolles Erlebnis, ein größeres Haus zu besuchen und die Darsteller in einem professionellen Rahmen zu erleben.

In der Regel beteiligt sich der Elternbeirat an den Kosten für derartige Aktionen.

## L

### Leseförderung

#### ANTOLIN

Die Grundschule Gerolsbach verfügt über einen Zugang zur Leseplattform Antolin. Die jährlichen Kosten für die Nutzung des interaktiven ANTOLIN-Leseförderprogramms in Höhe von knapp 200 Euro trägt der Elternbeirat.

#### ANTOLIN

- ist ein innovatives Online-Portal zur Leseförderung von Klasse 1 bis 10.
- bietet Quizfragen zu Kinder- und Jugendbüchern, die online zu beantworten sind.
- fördert die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum eigenständigen Lesen
- verbindet das Lernen in der Schule mit dem Lesen am Nachmittag.

#### Lesepaten

Seit Frühjahr 2023 bietet die Schule Leseförderung durch ehrenamtliche Lesepaten an.

#### Lesen aus der Kiste

Lesebegeisterte Eltern, Großeltern ... lesen den Kindern in Kleingruppen vor. Zu ihrem Buch basteln die Vorleserinnen und Vorlesen eine Kiste mit Bildern, Gegenständen und Figuren, die zu ihrer Geschichte passen.

Der Vorlesetag findet zum Internationalen Vorlesetag Ende November oder in der Adventszeit statt.

## M

### Mittagsbetreuung

Die Mittagsbetreuung ist mittlerweile eine feste Institution an der Grundschule Gerolsbach. Träger ist seit dem Schuljahr 2016/17 die Gemeinde Gerolsbach. Üblicherweise gibt es zwei Gruppen: eine Betreuungsgruppe bis 14.00 Uhr (Mo – Fr) sowie eine verlängerte Mittagsbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung bis 16:00 Uhr (Mo – Do). Es wird von Montag bis Donnerstag ein frisch zubereitetes Mittagessen angeboten. Die Ansprechpartnerin für die Mittagsbetreuung ist Frau Rita Wagenhuber. Weitere Infos finden Sie auch auf der Homepage.

## Mitteilungen der Schule

Klare Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus ist Grundvoraussetzung für ein reibungsloses und erfolgreiches Miteinander. In der heutigen Zeit sind oft beide Eltern berufstätig und meist nicht vor Ort. Daher ist es besonders wichtig, den Informationsfluss zu beschleunigen.

Wir veröffentlichen regelmäßig wichtige Informationen zum Schulalltag und zu anstehenden Terminen in Form eines Elternbriefes.

Seit April 2020 werden die Elternbriefe oder Infos zu kurzfristigen Änderungen über das Online-Portal „Schulmanager“ verschickt. Diese Plattform gibt es auch als App für das Smartphone. Durch das Anklicken im Schulmanager oder in der App erhält das Sekretariat die Info „gelesen“.

Wenn der Elternbrief im Schulmanager selbst gelesen wird, wird er für alle Geschwister automatisch als „gelesen“ markiert.

Innerhalb einer Klasse nehmen Lehrerinnen mit einzelnen Eltern Kontakt auf per Mail oder mit einer Notiz im HA-Heft.

## N

### Nikolaustag

Der Nikolaus besucht immer die 1. und 2. Klassen. Die Kinder erhalten im Anschluss an Lob und Mahnung die klassischen Gaben (Äpfel, Nüsse, etc.). Auch die 3. und 4. Klassen bekommen vom Nikolaus ein kleines Säckchen. All dies wird vom Elternbeirat bezahlt und klassenweise hergerichtet.

## P

### Probearbeiten

Wir weisen darauf hin, dass Probearbeiten nicht kopiert und weitergegeben werden dürfen, da diese dem Urheberrecht unterliegen.

Bei Verstößen gegen diese Regelung können die Proben in Einzelfällen nicht mehr mit nach Hause gegeben werden, sondern können nur noch in den Sprechstunden der Lehrkräfte eingesehen werden.

Auch in diesem Zusammenhang gilt: Bitte umgehend unterschreiben und zurückleiten!

## R

### Radfahrausbildung - Jugendverkehrsschule

Für die Viertklässler wird gemäß dem amtlichen Lehrplan in fünf Terminen die praktische und theoretische Radfahrausbildung im Rahmen der Jugendverkehrsschule durchgeführt. Den Abschluss bildet eine theoretische und fahrpraktische Prüfung. Die „Fahrstunden“ finden ab 2023/24 auf dem Verkehrsübungsplatz der Schule Niederscheyern statt. Am 5. Vormittag fahren die Kinder im Realverkehr in Gerolsbach. Die genauen Termine erhalten Sie rechtzeitig. Die praktische Ausbildung liegt in den Händen von Frau Constanze Bayerl, Polizeidienststelle Pfaffenhofen. Die theoretische Schulung nimmt die Lehrkraft im Fach HSU vor.

## S

### Schulbücher - sorgfältiger Umgang

Leider wird jedes Jahr bei der Rückgabe der Bücher sichtbar, dass es immer wieder Kinder gibt, die nicht sorgfältig mit dem Allgemeingut umgehen.

**Bitte halten Sie Ihr Kind zu einer pfleglichen Behandlung der Schulsachen, insbesondere der Schulbücher, an.**

**In der Verantwortung der Eltern liegt es, vor allem den Boden innen und natürlich auch die restliche Schultasche von Zeit zu Zeit zu säubern, um unnötige Verschmutzungen zu vermeiden.**

Trinkflaschen sollten zur Sicherheit getrennt aufbewahrt werden, z.B. in einer Außentasche des Ranzens oder in einem separaten Beutel.

Wir weisen darauf hin, dass beschädigte Bücher teilweise oder ganz ersetzt werden müssen.

Tipp: Binden Sie die Bücher ein!

### Schulfruchtprogramm

Die Grundschule Gerolsbach nimmt seit Mai 2014 am Schulfruchtprogramm der EU teil. Dabei erhalten wir einmal pro Woche eine Lieferung von Obst und Gemüse; die Portionsgröße beträgt 100 g pro Kind. Für die Eltern entstehen keine Kosten. Der Elternbeirat organisiert die „Zubereitung“ (waschen, schälen, in mundgerechte Stücke zerkleinern). Damit das Programm Bestand haben kann, werden möglichst viele Eltern aus allen Klassen zum Mithelfen benötigt. Näheres erfahren Sie an den Klassenelternabenden am Schuljahresanfang bzw. vom Klassenelternsprecher.

Aktuell wird das Schulobst immer freitags ausgegeben (kurz vor der 1. Pause).

## Schulunfall

Jeder Unfall **in der Schule oder auf dem Schulweg** muss unverzüglich der Schule gemeldet werden, insbesondere wenn ein Arzt aufgesucht wird. Teilen Sie dem Arzt mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt, die Abrechnung erfolgt in diesem Falle nicht über Ihre Krankenversicherung, sondern über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB), bei der alle Schülerinnen und Schüler automatisch versichert sind; der Arzt rechnet direkt mit dieser Institution ab.

Hierzu haben Sie bei der Schuleinschreibung ein entsprechendes Merkblatt (blau) erhalten.

## Schulweg

Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, achten Sie bitte darauf, die Schulstraße in angemessenem Tempo zu befahren.

Bitte parken/halten Sie ab 7.30 Uhr und auch mittags nicht in der Busbucht und direkt gegenüber, damit der Busverkehr geregelt ablaufen kann und die Kinder beim Überqueren der Straße gute Sicht haben.

Die Nutzung von Cityrollern o. ä. können wir nicht untersagen. Wir bitten Sie dennoch, das Risiko gegen den Spaßfaktor abzuwägen. Immer wieder kommt es zu Stürzen mit Verletzungen. Auch das Gefälle und die Grundstückseinfahrten in der Schulstraße bergen Gefahren. Die Kinder sind häufig abgelenkt und haben mitunter auch nicht beide Hände am Lenker, weil sie noch irgendwelche Utensilien mit sich tragen. Viele Rollerfahrer setzen auch keinen Helm auf.

Fahrten zur Schule mit dem Fahrrad empfehlen wir erst nach Bestehen der Radfahrprüfung in der 4. Jahrgangsstufe.

Der Schulweg zu Fuß ist sicherlich eine Gelegenheit, sich in Ruhe auf den kommenden Schultag einzustimmen, noch ein wenig Zeit für sich zu haben oder mit anderen Kindern gemeinsam zur Schule zu gehen.

## Schulweghelfer

Die Schulwegsicherung ist wichtig und wird zuverlässig von engagierten Eltern durchgeführt. Üblicherweise befinden sich die Schulweghelferinnen und -helfer an den nachfolgend genannten Übergängen:

Gerolsbach

Übergang Schulstraße/Bushaltestelle von ca. 7.45 – 8.10 Uhr und am Unterrichtsende

In den Ortsteilen

An der Bushaltestelle morgens ca. 10 Minuten vor Busabfahrt.

Weisen Sie bitte Ihre Kinder darauf hin, dass sie nur an den gesicherten Übergängen die Straße überqueren.

Falls Sie sich am Schulweghelferdienst beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an die zuständigen Organisatoren (derzeit Frau Dick) oder an die Schule. Den engagierten Helfern danken wir an dieser Stelle sehr herzlich für ihren Einsatz.

## **Sekretariat**

Das Sekretariat (Tel. 08445/9289-260, Fax 08445/9289-269) ist in der Regel zwischen Montag und Freitag (außer Mittwoch) von 7.00 bis 11 Uhr besetzt.

Wir sind auch außerhalb dieser Zeit für Sie erreichbar; Sie können jederzeit gerne eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen oder uns per Mail an [sekretariat@schule.gerolsbach.de](mailto:sekretariat@schule.gerolsbach.de) bzw. [rektorat@schule.gerolsbach.de](mailto:rektorat@schule.gerolsbach.de) kontaktieren.

## **Soziale Kompetenzen**

### **Juniorhelfer**

Die dritten Klassen erhalten vom Bay. Roten Kreuz eine kindgerechte Unterweisung über Erste-Hilfe-Maßnahmen.

### **Wertschätzende Kommunikation**

Ebenso findet in den dritten Klassen eine Schulung zur sog. wertschätzenden Kommunikation statt. Die Kinder lernen, eigene Bedürfnisse angemessen zu äußern, Anliegen und Probleme im „richtigen Ton“ anzusprechen und damit Streitigkeiten zu vermeiden.

Bei beiden Projekten wird ein Teil der Kosten vom Elternbeirat übernommen.

### **Streitschlichter**

Im Laufe der dritten Jahrgangsstufe können sich interessierte Schüler zum Streitschlichter ausbilden lassen. Als Viertklässler sind sie dann in der Pause in kleinen Teams unterwegs und klären eigenständig und eigenverantwortlich Konflikte zwischen Mitschülern. Selbstverständlich steht den Streitschlichtern bei schwierigen Fällen auch die ausbildende Lehrkraft bei Bedarf zur Seite.

### **Unterstützung der Missionsstation North Horr in Kenia**

Seit vielen Jahren unterstützt die GS Gerolsbach die Missionsstation North Horr in Kenia. Mit verschiedenen Aktionen leisten wir einen Beitrag für die Kinder in Kenia, so z.B. mit „Kinder laufen für Kinder“.

Regelmäßig kommt Pfarrer Anton Mahl, evtl. mit Begleitung einer kenianischen Lehrerin und informiert unsere Kinder über aktuelle Entwicklungen und Verbesserungen des Lebens in der Missionsstation, insbesondere der Schule. Der Kontakt zwischen den Kindern unserer Schule und der Missionsschule wird durch Briefe und Fotos vertieft, unsere Kinder wissen also, für wen und was sie sich einsetzen.

Anlässlich von Projekttagen oder beim Sommerfest der Schule werden in der Mission gefertigte Waren (Körbe, Untersetzer, geschnitzte Tiere, Schmuck, Rosenkränze

u.v.m.) zu kleinen Preisen angeboten. Auch dieser Erlös geht zu 100 % an die Missionsstation North Horr.

## Sportliche Aktivitäten

### „Kinder laufen für Kinder“

2023 wurde der Lauftag zum ersten Mal organisiert und die Kinder erlebten einen Riesenertrag für einen sozialen Zweck.

Diese Aktion soll in Zukunft regelmäßig stattfinden.

### Grundschul-Hallencup - Fußball

Die Grundschule Gerolsbach nimmt seit der Einführung 2008 regelmäßig mit einer Fußballmannschaft am „Grundschul-Hallencup“ (organisiert vom Schulamt Pfaffenhofen) teil.

Der/die Sportbeauftragte stellt in Absprache mit den Klassen- bzw. Sportlehrkräften die Mannschaft zusammen und informiert die beteiligten Kinder (und deren Eltern) rechtzeitig über Trainings- und Turniertermine. Die gesamte Organisation sowie Transport und Betreuung liegt in unserer Hand.

### Handballtraining durch die „Handball-Füchse“ Scheyern

Der Handballverein Scheyern bietet unter der Leitung von P. Heimbach einmal monatlich im Rahmen des Sportunterrichtes ein Handballtraining für die 2. Klassen an. Im Sommer findet ein Abschlussturnier mit benachbarten Schulen statt.

### Schwimmen

Alle Kinder fahren einmal im Sommer gemeinsam ins Schwimmbad Pfaffenhofen. Der Eintrittspreis wird aus der Klassenkasse genommen. Saisonkarten gelten natürlich auch an diesem Tag und müssen mitgeführt werden.

Bitte versorgen Sie Ihr Kind mit genügend Trinken und Brotzeit und denken Sie auch an einen passenden Sonnenschutz. **Nichtschwimmer/Anfänger müssen Schwimmflügel tragen, Ausnahmen sind im Interesse der Sicherheit Ihres Kindes nicht möglich.** Den Besuch des Schwimmbadkiosks können wir nicht gestatten. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind weder zusätzliches Geld noch Schmuck oder Uhren mitnimmt.

Ob und wie sicher Ihr Kind bereits schwimmen kann, erheben wir rechtzeitig vorher.

### Bundesjugendspiele

- Leistungsabnahme üblicherweise nach Pfingsten
- Jahrgangsstufen 2 bis 4 / Lauf, Wurf und Weitsprung
- Werden ab 2024/25 neu organisiert

Für die Erstklässler findet in dieser Zeit Unterricht statt, beim abschließenden 800-m Lauf können sie mit ihren Lehrkräften auch zuschauen und anfeuern. Denken Sie an: Sonnenschutz, Verpflegung, Sportkleidung. Bei unsicherer Wetterlage sollen die Kin-

der auch die Schultasche mitbringen, falls der Sporttag kurzfristig verschoben werden muss. (Weitere Informationen werden ggf. über den Schulmanager weitergegeben.)

## **Sportunterricht**

### **Sportschuhe mit „non-marking“ Sohle**

Wir weisen darauf hin, dass die Hallenbenutzung nur mit Hallenschuhen, deren Sohle keinen Abrieb verursacht, zugelassen ist. Bitte kontrollieren Sie die Schuhe Ihres Kindes und tauschen Sie diese ggf. gegen entsprechendes Sportschuhwerk, das ausdrücklich als „non marking“ gekennzeichnet ist, aus.

### **Sport im Freien**

Wenn es die Witterungslage erlaubt, findet der Sportunterricht im Frühling und im Sommer vermehrt im Freien statt. Bitte denken sie daran, Ihrem Kind dann eine Kopfbedeckung mitzugeben und einen Sonnenschutz aufzutragen. Angemessene Sportkleidung und –schuhe sind selbstverständlich.

Bei großer Wärme wird mehr Flüssigkeit benötigt, überprüfen Sie bitte, ob Ihrem Kind die mitgegebene Menge ausreicht.

### **Sportbekleidung**

Das Tragen geeigneter Sportbekleidung und passender Sportschuhe ist obligatorisch. Ohrhinge sind im Sportunterricht zu entfernen oder abzukleben.

## **Sprechstunde**

Jede Lehrkraft steht pro Woche in einer im Stundenplan festgelegten Stunde zum Elterngespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher einen Termin mit der Lehrkraft/Fachlehrkraft Ihres Kindes, um Überschneidungen zu vermeiden.

Für allgemeine Informationen zum Leistungsstand wird in jedem Halbjahr ein Elternsprechtag durchgeführt, besonders für Eltern, die vormittags keine Zeit haben.

Eine Übersicht über die Sprechstunden der einzelnen Lehrkräfte erhalten Sie zum Schuljahresanfang. Wir veröffentlichen diese Informationen auch auf unserer Homepage [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de).

## **Staatl. Schulberatung im Landkreis Pfaffenhofen**

Die für unsere Schule zuständigen Berater mit Kontaktdaten und Sprechzeiten hängen im Schulhaus aus. Sie finden einen Link zur Schulberatung auch auf unserer Homepage [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de).

## U

### Unterrichtsänderungen (siehe auch Mitteilungen der Schule)

Im Interesse einer möglichst einfachen und unkomplizierten Abstimmung (bei z.B. Änderungen des Unterrichtsschlusses) bitten wir darum, dass Sie **auf Abfragen im Schulmanager schnell antworten**.

Immer wieder müssen wir in oft zeitraubenden Versuchen eine telefonische Klärung herbeiführen, da Rückmeldungen fehlen. Falls wir Sie nicht erreichen, muss Ihr Kind bis zum regulären Unterrichtsschluss einer anderen Klasse zugewiesen werden. Dies kann durch konsequente Zusammenarbeit leicht vermieden werden.

### Unterrichtsgänge / Unterrichtsfahrten

In allen Jahrgangsstufen finden Unterrichtsgänge oder auch Unterrichtsfahrten mit dem Bus statt. So werden z. B. das Klärwerk, der Wertstoffhof, die Wasserversorgung, der Windpark, die Sankt-Andreas-Kirche, das Verlagshaus Donaukurier und evtl. auch verschiedene Handwerksbetriebe oder landwirtschaftliche Anwesen besucht.

Sie werden von der Lehrkraft Ihres Kindes besonders bei Unterrichtsfahrten frühzeitig über den Termin, Rückkehr und eventuelle Änderungen zum normalen Schulschluss informiert.

## W

### Wandertag

**In jedem Schulhalbjahr gibt es einen Wandertag.** Bitte achten Sie auf jahreszeitlich angemessene Kleidung (festes Schuhwerk, evtl. Regenbekleidung, Mütze) und geben Sie Ihrem Kind in einem Rucksack ausreichend Essen und Trinken mit sowie eine Unterlage (z.B. Plastiktüte), damit beim Sitzen die Kleidung trocken bleibt. Vergessen Sie bitte auch nicht, einen Sonnenschutz und ggf. Insektenschutz aufzutragen.

Bei unsicherer Wetterlage sollen die Kinder auch die Schultasche mitbringen, falls der Wandertag kurzfristig verschoben werden muss. Weitere Informationen werden über den Schulmanager mitgeteilt.

## Z

### Zahngesundheit - „Aktion Löwenzahn“ der LAGZ

Der Schulzahnarzt/die Schulzahnärztin kommt in die 1. Klassen und gibt im Rahmen der Förderung der Zahngesundheit wichtige Tipps zur Mundhygiene.

Die Kinder aller Jahrgangsstufen lassen nach jeder halbjährlichen Untersuchung bei ihrem Hauszahnarzt jeweils eine Löwenkarte abstempeln. Diese Karte werfen die Kinder in ihrer Klasse in eine Poster-Sammelbox. Am Schuljahresende werden die Karten gezählt und an die LAGZ gemeldet.

Die Schulen mit dem höchsten Rücklauf der Karten im Verhältnis zur Schülerzahl erhalten ansehnliche Geldpreise, die bei uns z.B. zum Kauf von Pausenspielgeräten u.ä. verwendet werden.

## Zeugnisse

### **Lernentwicklungsgespräch oder Zwischenzeugnis in den Jahrgangsstufen 1- 3**

Seit dem Schuljahr 2014/15 besteht durch die Änderung der Grundschulordnung die Möglichkeit, das Zwischenzeugnis in den Klassen 1 bis 3 durch ein sogenanntes dokumentiertes Lernentwicklungsgespräch zu ersetzen. Das wurde in Abstimmung mit dem Elternbeirat auch direkt umgesetzt.

Von Lehrkräften, Kindern und Eltern gab es durchwegs positive Rückmeldungen, so dass auch seither das Lernentwicklungsgespräch anstelle des Zwischenzeugnisses stattfindet.

Die Klassenlehrkraft führt das Gespräch im Beisein eines Erziehungsberechtigten **mit dem Kind** über seine Leistungen in den verschiedenen Fächern sowie seine Kompetenzen im Sozial-, Lern- und Arbeitsverhalten.

Als Grundlage dient die Selbsteinschätzung des Kindes (erfolgt schriftlich im Vorfeld während des Unterrichts) und die Einschätzung der Lehrkräfte (Klassenleitung in Absprache mit den Fachlehrern). Das Gespräch wird protokolliert und, nachdem Zielvereinbarungen festgelegt wurden, von Kind, Erziehungsberechtigten und der Klassenleitung unterschrieben. Das Original erhalten Sie, eine Kopie verbleibt wie ein Zeugnis – im Schülerakt. In der 3. Jahrgangsstufe werden in der Niederschrift zusätzlich zum Verbalurteil auch die Noten vermerkt.

Die LEGs finden im Januar und Februar statt und dauern maximal 30 Minuten. Die Terminvergabe erfolgt online über den Schulmanager.

### **Zwischeninformation - Jahrgangsstufe 4**

Alle Kinder der vierten Klassen erhalten am Freitag der zweiten vollen Unterrichtswoche im Januar die Zwischeninformation zum Leistungsstand.

### **Übertrittszeugnis**

Alle Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe erhalten am ersten Schultag des Monats Mai das Übertrittszeugnis, das die Eignung für den Besuch der weiterführenden Schulen wiedergibt. Bitte beachten Sie unter Punkt „I“ die Ausführungen zu den Informationsabenden zum Übertritt.

### **Jahreszeugnis**

Es wird an die Kinder aller Jahrgangsstufen am letzten Tag eines Schuljahres ausgeteilt.

Zur Überprüfung der Kenntnisnahme durch die Eltern sind das Zwischenzeugnis und auch das Jahreszeugnis (in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien) der Klassenleitung unterschrieben vorzulegen, bevor diese Dokumente endgültig bei den Erziehungsberechtigten verbleiben.

Stand September 2024